

Sitzung	Hauptausschuss - öffentlich - 22.10.2019		
Beratungspunkt	<b>ARGE Deutsche Donau - Neue Rechtsform und Tätigkeitsbericht</b>		
Anlagen	2		
Kontierung			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr.	Sitzung	Datum

### Erläuterungen:

Die Stadt Donaueschingen ist Gründungsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Donau. Als Interessenvertretung kümmert sich die ARGE Deutsche Donau um die touristischen Belange der deutschen Donau-Anrainer-Kommunen und –Landkreise zwischen Donaueschingen und Passau. Im vergangenen Jahr feierte die ARGE bereits ihr 30-jähriges Bestehen. Derzeit hat die ARGE 58 Mitglieder. Neben den Vollmitgliedern sind ferner die Landesmarketingorganisationen aus Baden-Württemberg (TMBW) und Bayern (BayTM) beteiligt. Einzelne Regionen (z.B. Oberschwaben, Schwäbische Alb) bringen sich als Gast mit ein. Um das operative Geschäft kümmert sich die in Vollzeit beschäftigte Geschäftsführerin Sabine Malecha, deren Arbeitsplatz am seit 2015 in Ulm befindlichen Geschäftssitz angesiedelt ist.

Neben der jährlichen Mitgliederversammlung treffen sich ausgewählte Mitglieder zwei bis drei Mal jährlich im Arbeitsausschuss, in welchem Donaueschingen als Startpunkt schon seit jeher Mitglied ist. Neben der grundlegenden Vermarktung der deutschen Donauregion steht seit etlichen Jahren insbesondere die Weiterentwicklung und Optimierung des Donauradwegs im Fokus. Dieser wurde ab dem Jahr 2017 erstmals als Qualitätsradroute mit 4 Sternen durch den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) klassifiziert. Bei der ARGE ist das Qualitätsmanagement hierfür an zentraler Stelle angesiedelt. Die steigende Nachfrage der letzten Jahre und die stetig wachsende Anzahl an Radtouristen geht mit dieser Entwicklung einher.

Eine Kurzvorstellung sämtlicher Tätigkeitsschwerpunkte liegt als Anlage bei. Erwähnenswert ist, dass parallel zu den Aktivitäten der ARGE die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) ab dem Jahr 2015 unter dem Titel „Junge Donau“ ebenfalls eine Initiative zur touristischen Vermarktung des deutschen Donauraums auf den Weg brachte. Im Gegensatz zu den Aktivitäten der ARGE lag der Schwerpunkt hierbei jedoch im Auslandsmarketing. Nach Abschluss der Kampagne galt es, die beiden Marken zusammenzuführen. Dieser Schritt ist mittlerweile insbesondere mit der Fusion der beiden Internetseiten weitestgehend abgeschlossen.

Ab dem Jahr 2017 wurde in den Gremien über die Zukunftsfähigkeit der ARGE und notwendige Konsequenzen diskutiert. Eine Beitrags- und Satzungskommission wurde eingerichtet, die ein Konzept hinsichtlich der künftigen Ausrichtung erarbeitete. Die Ergebnisse wurden der Mitgliederversammlung im Mai 2019 präsentiert und von dieser einstimmig befürwortet. In Folge dessen strebt die ARGE mit der Umwandlung in einen Verein (e.V.) eine neue Rechtsform an. Vorteile des Vereins sind u.a. haftungsrechtliche Fragen. Der Satzungsent-

wurf, der anwaltlich sowie durch einen Steuerberater geprüft wurde, liegt bei. Zugleich standen verschiedene Beitragsmodelle zur Debatte, um die seit vielen Jahren konstanten Beitragssätze im Sinne der Kostendeckung und eines größeren Handlungsspielraums anzupassen. Einstimmig wurde beschlossen, die Beitragssätze pauschal für alle Mitglieder um 30 Prozent zu erhöhen. Maßgeblich für den Beitragssatz sind die anteiligen Radkilometer am Donauradweg sowie die Einwohnerzahl. Für die Stadt Donaueschingen ergibt sich somit künftig ein jährlicher Beitrag in Höhe von 2.720 €.

Die Verwaltung empfiehlt, in Folge der Umwandlung der ARGE in eine neue Rechtsform einen Antrag auf Mitgliedschaft im Verein Deutsche Donau Tourismus e.V. zu stellen und sich auch künftig aktiv an dieser erfolgreichen Kooperationsgemeinschaft zu beteiligen. Ferner wird empfohlen, die Beitragserhöhung mitzutragen, da gerade für die Stadt Donaueschingen als Einstieg in den Donauroum und Startpunkt des Donauradwegs ein erheblicher Mehrwert durch die vielseitigen Aktivitäten und eine gemeinsame, flächendeckende Vermarktung im In- und Ausland entsteht.

1
Z
BM
IN
OB
EG 54

#### Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschluss beschließt,

1. einen Antrag auf Mitgliedschaft im neu zu gründenden Verein Deutsche Donau Tourismus e.V. zu stellen.
2. die angedachte Beitragserhöhung mitzutragen. Die erforderlichen Mittel werden jährlich im THH 2 eingestellt.

#### Beratung: